

Inhalt

Inhaltsübersicht	3
Abkürzungen	9
Vorwort voll Horrorzahlen	10
Was ist Geld?	13
Wie entstand Geld?	13
Was ist Kredit?	18
Kleine Geschichte des Schuldenmachens	19
Schulden clever vermeiden	
Vorsicht: Angeber!	26
Vorsicht: Dummheit!	27
Vorsicht: Verführer!	29
Vorsicht: Banken!	30
Vorsicht: K! (eine ganz erstaunliche Entdeckung)	32
Vorsicht: Arbeitslosigkeit!	34
Vorsicht: Selbstständigkeit	34
Vorsicht: Familie!	35
Vorsicht: Ehepartner! (Schulden muss man nicht mitheiraten)	35
Schulden muss man auch nicht erben	37
Wie man Bürgschaften abschüttelt	37
Vergleich macht reich – Teil 1	39
Wie man 4½-facher Millionär wird mit 75 Euro/Monat	43
Tolle Spartipps für alle Lebenslagen	46
Der Trick, wie Ihr Geld immer reicht	52
Schulden ehrlich abbauen	
Schulden machen ist nicht schwer – Schuldner sein...	54
Gute Schulden – schlechte Schulden	55
Die Zahl, die Sie vor neuen Schulden bewahrt	56
Die ehrliche Bestandsaufnahme	57
Zeigen Sie es dem Finanzminister!	58
Ihr Kassensturz	58
Einnahmen-Ausgaben-Liste (kopierfertig)	60
Die Möglichkeiten, Ihr Einkommen zu erhöhen	61
So kommt schnell Geld ins Haus	61
Wege, sich Nebeneinnahmen zu verschaffen	62
Tipps, wie es mit der Gehaltserhöhung klappt	64
Verschaffen Sie sich mehr Unterhalt	66
Bezahlen Sie weniger Unterhalt!	67
Extra-Geld vom Staat – trotz Arbeitseinkommen	68
Abkürzung zum Reichtum	69

Ihre Einsparpotenziale	70
Wie Kreditkarten zum Sparwunder werden	71
So werden Telefon, PC und Handy zu Spardosen	71
Sparpotenziale mit Sofortwirkung	72
So verdient Ihr Auto Geld	73
Geld sparen bei Versicherungen	74
Machen Sie Urlaub zum Nulltarif	76
So machen Sie Ihre eigene Gesundheitsreform	76
So versteigern Sie Ihre Zähne	77
Was Sie tun können, wenn Sie die Kreditraten nicht mehr bezahlen können	77
Lösungen bei Versandhaus-Schulden	78
Sparen durch umschulden!?	79
GEZ-Gebühren sparen	80
Wer Ihre Mietschulden bezahlt	81
Was Sie bei rückständigen Energiekosten tun können	82
Bye Bye Bußgelder und Geldbußen	84
Neu verhandeln	85
Welche Prioritäten Sie setzen müssen	87
Schuldenliste (kopierfertig)	88
Welches die beste Taktik ist	89
Mit welcher Zielsetzung verhandeln Sie neu?	90
Das trügerische Gefühl	91
Wie einer 424.780,55 SFR Schulden abbaute	92
Wie man mit Worten Schulden abbaut	92
Die Goldenen Verhandlungsregeln	93
Was Bürgen tun können	94
Schulden einfach vergessen	
Ist Herr Schulden-Drückeberger unmoralisch?	96
Was braucht man?	97
Prinzip 1: Immer schön legal	98
Prinzip 2: Immer auf Zeit spielen	99
Das Geheimnis der Banken	102
Prinzip 3: Immer unerreichbar sein	105
Prinzip 4: Immer täuschen und tarnen	106
Prinzip 5: Immer so langsam wie möglich und so schnell wie nötig	107
Prinzip 6: Immer gelassen und freundlich	107
Die Schwäche von Unternehmen und Behörden	109
So werden Inkasso-Computer sabotiert	111
Warum man sich vor Rechtsanwalt-Schreiben nicht fürchten muss	112
Klage sabotieren	114
So legt man wirkungsvoll Einspruch ein	116
Gerichtstermin legal sabotieren	117
Warum ein Titel überhaupt nichts bedeutet	119
Eidesstattliche Versicherung legal sabotieren	120
Wirtschaftliche Immunität	121
Wie verschollene Schuldner gefunden werden können	122
Neuer Trick für eine neue Identität	124

Schulden legal vernichten

Evolution in der Rechtsgeschichte _____	126
Schematische Darstellung des Insolvenzverfahrens _____	127
Was ist ein Privat-Konkurs? _____	128
Wer kann die Verbraucherinsolvenz nutzen? _____	128
Wie lange dauert das ganze Verfahren? _____	129
Wie fange ich an? _____	130
Wie finde ich eine Schuldnerberatungsstelle? _____	130
Wie finde ich einen auf Schuldnerberatung spezialisierten Rechtsanwalt? _	131
Was mache ich mit Unterhaltsschulden? _____	131
Was ist, wenn ich nicht mehr alle Gläubiger weiß? _____	131
Was ist, wenn ich nicht mehr weiß, wie viel ich einem Gläubiger schulde? _	132
Musteranschreiben an Gläubiger (kopierfertig) _____	133
Checkliste (kopierfertig) _____	136
Gläubiger- und Forderungsverzeichnis (kopierfertig) _____	137
Haushaltsliste (kopierfertig) _____	138
Personalliste (kopierfertig) _____	139
Gibt es Prozesskostenhilfe? _____	140
Wie viel kostet das Insolvenzverfahren? _____	140
Kann ich das auch allein machen? _____	141
Wie geht es weiter und wie läuft das Verfahren ab? _____	142
Phase 1: Außergerichtlicher Einigungsversuch _____	142
Kein Witz: Der Null-Euro-Vergleich _____	142
Die Reaktionen der Gläubiger _____	144
Was ist ausgeschlossen? _____	145
Was geschieht, wenn ein Teil der Gläubiger nicht kompromissbereit ist? _____	145
Was geschieht, wenn alle Gläubiger kompromissbereit sind? _____	146
Phase 2: Gerichtlicher Einigungsversuch _____	147
Was unternimmt das Gericht? _____	148
Was geschieht jetzt, wenn ein Teil der Gläubiger wieder nicht kompromissbereit ist? _____	148
Eröffnung des Verbraucher-Insolvenz-Verfahrens _____	149
Der Treuhänder _____	150
Die Wohlverhaltensperiode _____	153
Arbeitslosigkeit in der Wohlverhaltensperiode _____	153
Wohlverhaltensperiode und Unterhalt _____	153
Wohlverhaltensperiode und Erbschaft _____	153
Schuldner-Rabatte im 5. und 6. Jahr _____	154
Die Restschuldbefreiung _____	156
Restschuldbefreiung de luxe _____	156
Kann ich meinen Partner gleich mitentschulden? _____	156
Kann ich verlieren? _____	157
Wo bekomme ich Infos? _____	157
Welche Unterlagen muss ich vorlegen? _____	158
Gibt es Ausschlüsse? _____	159
Wie lange dauert die Wohlverhaltensperiode? _____	160
Wann bin ich alle Schulden los? _____	160
Muss ich vor Gericht erscheinen? _____	161
Beratungsmöglichkeiten, auch ganz viele kostenlose _____	162
Ausblick: Vorsicht! Änderungen geplant _____	169

Auch von zuhause aus und im Eiltempo möglich! _____ 165

Die Entschuldung im Ausland und ihre Vorteile

Die vorteilhafte Rechtslage _____	168
Restschuldbefreiung via Frankreich _____	168
Wie Können Sie diese Konstellation für sich nutzen _____	169
Welches sind die Voraussetzungen? _____	170
Welche Schulden können abgewickelt werden? _____	170
Wie hoch sind die Kosten? _____	171
Restschuldbefreiung via Österreich _____	172
Restschuldbefreiung via Italien _____	173
Restschuldbefreiung via Großbritannien _____	173
So erkennen Sie unseriöse Dienstleister _____	174

BONUS-Trick: Das Konzept, das noch besser ist

Vergleich macht reich – Teil 2 _____	176
So verbessern Sie Ihre Chancen auf einen klasse Gläubiger-Vergleich ____	178
Warum Sie keine Angst haben müssen, wenn der Gegner eine Bank ist __	179
Der fast unwiderstehliche Köder _____	180
Unkonventionelle Wege, Liquidität zu schaffen _____	181
Stiftungen, die Geld zur Umschuldung leihen oder schenken _____	185
Das Konzept, wie Sie Kredit erhalten ohne Sicherheiten – nur gegen Vertrauen _____	186
Die doppelt interessante Kostenseite _____	187
Die weiteren Vorteile _____	187
So wird man Steuer- und Bafög-Schulden los _____	188

Das Regelinsolvenzverfahren _____

Zwangsvollstreckung: Tipps und Tricks _____	191
Schematische Darstellung der Zwangsvollstreckung _____	192
Das kleine ABC der Zwangsvollstreckung _____	193
Wie man mit Mahnungen umgeht _____	197
Wie kommt es zu einem Mahnbescheid? _____	198
Wie man mit einem Mahnbescheid umgeht _____	200
Wie kommt es zu einem Vollstreckungsbescheid? _____	201
Wie man mit einem Vollstreckungsbescheid umgeht _____	201
Wie man mit Pfändungen umgeht _____	203
Muss ich den Gerichtsvollzieher in meine Wohnung lassen? _____	204
Wie kommt es zu einer Eidesstattlichen Versicherung und was ist das? ____	205
Die Folgen der Eidesstattlichen Versicherung und wie man sie vermeidet _	207
Warum die Eidesstattliche Versicherung dem Schuldner auch nützlich sein kann _____	208
Wie es zu einem Haftbefehl kommt _____	210
So verzögert man die Eidesstattliche Versicherung _____	211
Wann es besser ist, die Eidesstattliche Versicherung zu beschleunigen ____	213
Musterbrief gegen weitere Eidesstattliche Versicherung (kopierfertig) ____	215
So löschen Sie Einträge in SCHUFA und Schuldnerverzeichnis _____	216
Ohne SCHUFA: Wie man die Bonität von Personen und Firmen online prüfen kann _____	218
Vorsicht! Wenn Sie Ihr Vermögen mindern, kann das strafbar sein _____	219
Die Tricks der Inkassofirmen und die erfolgreichen Konter _____	220

Wie man Pfändungsfreigrenzen noch höher schraubt	223
Braucht jemand Unterhalt?	223
Weniger Pfändungen durch mehr Aufwendungen	224
Tricks, die Ihr Lohn/Gehalt pfändungssicher machen	225
Lohn- und Gehaltsumschichtungen	225
Was ist der Unterschied zwischen Lohnpfändung und Lohnabtretung?	226
Abtretung schlägt Pfändung	226
Wie der Arbeitgeber sicheren Pfändungsschutz herstellen kann	227
Schutz vor Lohnabtretung durch Arbeitsvertrag-Klausel	227
Der Kündigungstrick	228
Der Unterbezahlungstrick	228
Der Lohnsteuerklassen-Trick	229
Kündigungsschutz bei Pfändung	229
Kann meine Rente gepfändet werden?	230
Was nicht gepfändet werden darf	231
Arbeitseinkommen, das nicht gepfändet werden darf	231
Was der Altersvorsorge dient, ist tabu	231
Zusatzvergütungen sind unantastbar	233
Jedes Sozialeinkommen	234
Was der Gerichtsvollzieher alles nicht mitnehmen darf	235
Tricks, die Ihr Konto pfändungssicher machen	238
Der gesetzliche Pfändungsschutz	239
So machen Sie Ihr Sozialeinkommen unantastbar für Gläubiger	240
Wie Sie Arbeitseinkommen vor Kontopfändung schützen	242
Musterantrag auf Pfändungsschutz (kopierfertig)	243
Musterbrief an Bank wegen Pfändungsschutz	246
Pfändungsfreigrenzen erhöhen	247
Schutz durch Kontoverzicht	248
Mehr Pfändungsschutz durch Kontosplitting	248
Wie Sie den Gerichtsvollzieher ausbremsen	248
Der Demotivierungstrick	249
Kontowechsel nach EV	249
Finanzamt und Datenschutz	250
Die Alternative: Auslandskonto ohne SCHUFA	251
Ihre Rechte bei Girokonto-Kündigung bzw. -Ablehnung	258
4 kopierfertige Beschwerdebriefe	267
Ein SCHUFA-freies Konto in Deutschland – und es geht doch!	272
Der wirkungsvollste Trick: Pfändungsschutz durch InsO	274
Tricks, die Ihr Auto pfändungssicher machen	275
Pfändung verhindern wg. Arbeit	275
Pfändung verhindern wg. Krankheit	276
Pfändung verhindern wg. sozialer Gründe	276
Pfändung verhindern wg. Halterwechsel	276
Pfändung verhindern wg. Zeitwertklausel	276
Die Austausch-Pfändung	277
Tricks, die Gläubiger anwenden und was man dagegen tun kann	278
Warum Ihre Bankverbindung für Gläubiger so wichtig ist	278
Der neugierige Gerichtsvollzieher und Gegenmaßnahmen	278
Wie Sie den Gerichtsvollzieher umpolen	279

Geld per Telefon-Trick und Gegenmaßnahmen _____	280
„Blinde“ Pfändungsanträge und Gegenmaßnahmen _____	280
Gläubiger-Tricks bei Lohnpfändung und Gegenmaßnahmen _____	281
Pfändungstabelle _____	283
Besonderer Pfändungsschutz für Selbstständige und Freiberufler _____	288
Pfändungsschutz auch für Hinterbliebene von Selbstständigen _____	290
Sonstige Musterbriefe _____	291
Abtretungsvertrag _____	292
Abwendung der Sperre von Strom / Wasser / Gas _____	293
Antrag auf Steuer-Stundung und -Teilzahlung _____	294
Antrag auf Erlass der Steuerschuld _____	295
Wann welche Forderungen verjähren _____	297
Wichtige Adressen _____	300
Literaturhinweise _____	301
Stichwortverzeichnis _____	303

*Wer klug ist, braucht keine Schulden –
für Dumme sind Schulden tödlich.*

*Warren Buffet
*1930
amerikanischer Börsen-Guru,
vor Bill Gates reichster Mann der Welt*